

Glasfaser bis ins Haus für über 3.100 Haushalte in Ibbenbüren Mit modernsten osnatel-Anschlüssen für Gigabit-Geschwindigkeiten gerüstet

Ibbenbüren, 20. April 2017. Der Telekommunikationsspezialist EWE investiert weiter in die Region und schreitet mit dem Ausbau von Glasfaserdirektanschlüssen unter der seiner regionalen Marke osnatel weiter voran. Künftig können über 3.100 Haushalte in Ibbenbüren einen Glasfaseranschluss bis ins Haus bekommen.

In Ibbenbüren kann schon bald zukunftssicher gesurft werden: Mit der sogenannten „FTTH – Fibre to the Home – Technologie“ ist der Internetzugang praktisch ungebremst. Glasfaserhausanschlüsse garantieren unabhängig von der Leitungslänge eine sehr hohe Bandbreite, da auf leistungsdämpfende Kupferkabel komplett verzichtet wird. Durch die Technologie sind fast unbegrenzte Bandbreiten möglich.

„Nach der kürzlich angekündigten Erschließung des Gewerbegebietes Süd/Süd-Ost in Ibbenbüren bauen wir jetzt ein weiteres Gewerbegebiet im Stadtteil Uffeln mit Glasfaser aus. Vor allem sollen künftig aber auch viele Privathaushalte in der Stadt die Möglichkeit eines zukunftssicheren Direktanschlusses bekommen“, sagt Guido Ullmann, Leiter Region osnatel/Geschäftskunden.

Ralf Stratmann, Leiter Region osnatel/Privatkunden, konkretisiert die Ausbauplanungen in Ibbenbüren: „Wir starten mit dem Ausbau unseres eigenen Netzes zunächst in den Stadtteilen Schierloh, Püßelbüren, Dickenberg und Uffeln. Mit diesem Netz der Zukunft sind wir selbst auf künftig relevanter werdende Gigabit-Geschwindigkeiten vorbereitet.“

Stratmann ergänzt: „Im Spätsommer startet die Vermarktung der Direktanschlüsse, sodass dann die ersten Kunden ihren Hochgeschwindigkeitsanschluss beauftragen können. Die ersten Highspeed-Anschlüsse bis ins Haus werden dann voraussichtlich ab Ende 2017 verfügbar sein.“

Der Ausbau in Ibbenbüren ist Teil des kürzlich angekündigten Milliarden-Investitionsprogramms. EWE plant in den kommenden zehn Jahren über eine Million Haushalte im Nordwesten direkt mit einem Glasfaserhausanschluss auszustatten.

Weitere Informationen erhalten Interessierte in den osnatel Shops in Ibbenbüren (Große Str. 11) und in Rheine (Emsstr. 28-32). Beratung gibt es zudem bei den osnatel-Vertriebspartnern max+henri Computer (Große Str. 4a, Ibbenbüren), Radio Deters (Wegenerstr. 1, Hörstel) und EP: Struck (Heinrich-Niemeyer-Str. 28, Hörstel).

Unter der Marke **osnatel** bietet das Oldenburger Telekommunikationsunternehmen EWE TEL GmbH im Großraum Osnabrück und im Kreis Steinfurt leistungsfähige Telekommunikationsdienstleistungen rund um DSL, Festnetz und Mobilfunk für Privat- und Geschäftskunden an. EWE TEL GmbH ist mit seinen knapp 600.000 Kunden in Niedersachsen, Bremen sowie Teilen Brandenburgs und Nordrhein-Westfalens eines der größten regionalen Telekommunikationsunternehmen Deutschlands. Erhältlich sind die Angebote des Unternehmens auch unter der Marke EWE in den Regionen Ems-Weser-Elbe und in Ostwestfalen-Lippe sowie unter der Marke swb in Bremen und Bremerhaven. EWE TEL GmbH selbst ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft des Multi-Service-Unternehmens EWE AG (Oldenburg).

EWE AG

Tirpitzstraße 39
26122 Oldenburg

Folgen Sie uns auch auf
www.twitter.com/ewe_ag

Ansprechpartner für Medien:

Mareike Baudis

Tel.: 04 41 / 4805 – 1853

Fax: 04 41 / 4805 – 1895

Mail: mareike.baudis@ewe.de